Märchen von Johann Jakob Rutz
Sein Märchenerzählername J. J. Rudolphi (1800-1851)

- Vorwort -

Der Dichter dieser reizenden Märchen, Johann Jakob Rutz, wurde im Jahre 1800 in Weinheim an der Bergstraße geboren. Er widmete sich dem Studium der Theologie und starb am 1. Oktober 1851 als Pfarrer in Mauer bei Heidelberg. Die Märchen erschienen 1826 bei Sauerländer in Frankfurt a.M. unter dem Autornamen J. J. Rudolphi. Sie fanden so großen Beifall, dass von ihnen unter dem damaligen Titel "Schneeglöckchen" noch zwei weitere Auflagen in den Jahren 1835 und 1845 veranstaltet wurden.

Herr Professor O. Bütschli in Heidelberg hat die Aufmerksamkeit des Illustrators und des Verlages auf diese lang vergessenen Märchen gelenkt sowie sich der Mühe unterzogen, den Text zu revidieren und, wo es dringend nötig schien, einiges vorsichtig zu ändern. Möge das Buch in seiner neuen Ausstattung sich ebenso viele Freunde in der Kinderwelt und unter den Erwachsenen erwerben, als es vor bald hundert Jahren in bescheidenem Gewande gefunden!

Die originelle Phantasie, der fröhliche Humor und der menschenfreundliche, liebenswürdige Sinn, der aus diesen Märchen spricht, dürften ihnen wohl auch in dem neuen Jahrhundert eine warme Aufnahme sichern.

Di. 10.09.2013 Die ungleichen Freunde ... [lesen] Fr. 13.09.2013 Klein Wölfchen [lesen]

Di. 17.09.2013 Das Wunderschäfchen [lesen] Fr. 20.09.2013 Das Himmelsschäfche [lesen]

Di. 24.09.2013 Die Grasmücke [lesen] Fr. 27.09.2013 Prinz Siegmund [lesen]

Di. 01.10.2013 Das Schneiderlein [lesen] Fr. 04.10.2013 Von der Henne und ... [lesen]

Fr. 18.10.2013 Peter Siebensack [lesen] Fr. 25.10.2013 Die Seidenfrau [lesen]

Fr. 01.11.2013 Der Wunderhahn [lesen] Fr. 08.11.2013 Die Schlangenkrone [lesen]

Fr. 15.11.2013 Der Goldkäfer [lesen] Fr. 22.11.2013 Springpeterchen [lesen]